



PAY.ON stellt Open Payment Plattform für seine White-Label-Payment-Gateway-Lösungen bereit

Die neue Open Payment Plattform reduziert technische Komplexität, vereinfacht die Integrationsprozesse und ebnet damit den Weg für zusätzliches Wachstum für PSPs, ISOs und Acquirer.

PAY.ON, führender Technologieanbieter für Outsourcing von Payment-Lösungen mit globalem Payment-Netzwerk, gibt den Start seiner neuen Open Payment Plattform mit offener API-Architektur bekannt.

Open Payment Technology ist bei PAY.ON die Basis für Innovation und Kosteneinsparung, sie bildet das Herzstück der Core- und Advanced-Module in allen White-Label Payment-Lösungen, die sich vollständig an den aktuellen und künftigen spezifischen Anforderungen von PSPs, ISOs, Acquirern, ISVs und VARs ausrichten.

Der Wechsel hin zu einem offenen Plattform-Modell ermöglicht Kunden ab sofort den direkten Zugriff auf die PAY.ON Infrastruktur - über eine einzige Unified API. Die Integrationsschnittstelle stellt dabei alle zentralen PAY.ON Tools bereit - wie das Reporting, die Administration, ein Open Dashboard für die betreuten Onlinehändler sowie den Zugang zum globalen Payment-Netzwerk mit mehr als 300 alternativen Bezahlmethoden sowie internationalen bis hin zu lokalen Acquirern.

Wolfgang Berner, Senior Vice President Product von PAY.ON, sagt: "Wir haben die Open Payment Plattform entwickelt, um PSPs, Acquirern und anderen Payment Providern jede Freiheit und Flexibilität zu geben, wenn sie unsere White-Label-Lösungen für ihr Outsourcing nutzen. Unsere Open Unified API bietet unseren Partnern ein mächtiges Toolkit, damit sie ihr Business weiter ausbauen und dazu ihren Onlinehändlern jede notwendige Serviceleistung anbieten können. Nahtlose, automatisierte Prozesse beseitigen dazu Engpässe und bilden gleichzeitig die Basis dafür, dass unsere Partner auf dem sich schnell wandelnden Payment-Markt in der Pole-Position bleiben."

Die neue Open Payment Plattform reduziert die technische Komplexität erheblich, automatisiert Integrationsprozesse, beschleunigt das Merchant- und Umsatzwachstum durch ein schnelles Händler-Onboarding und generiert gleichzeitig so auch nachhaltige Kosteneinsparungen. Darüber hinaus bietet diese alle Optionen, den richtigen Mix an alternativen Bezahlmethoden für jede Branche und jeden Markt zusammenzustellen. Ebenso können bestehende Kunden-Plattformen über eine sichere, schrittweise Migration hin zu PAY.ON vollständig konsolidiert werden.

Die Open Payment Plattform von PAY.ON bietet folgende zentralen Funktionen:

Transaktions-Processing:

Direkt einsetzbare Payment-Formulare und bereitstehende Mobile Payment SDKs (einschließlich Apple Pay SDK) erfordern lediglich minimalen Programmieraufwand und bieten so ein schnelles Setup des Checkout-Prozesses inklusive spezifischer Anpassungen und des gewünschten Corporate Identity.

Administration:

Eine nahtlose Integration und bereitstehende, automatisierte Self-Services ermöglichen es Payment Providern, schneller mehr Onlinehändler als bisher an ihr Payment-System anzuschließen.

Reporting:

Enthalten sind ein konsolidiertes Reporting für alle Kanäle und Zahlungsmethoden sowie modernste modulare Business-Intelligence-Tools für tiefgreifende Analysen zur fundierten Entscheidungsfindung.

Offenes Dashboard für Online-Händler:

Alle Informationen zu Zahlungsdaten wie auch externe Serviceleistungen werden in einem einzigen Händler-Dashboard zusammengefasst. Kunden, Entwickler und Service-Partner erhalten dabei alle Optionen, neben bestehenden ihre eigenen Widgets zu erstellen und zu integrieren.

Der Wechsel hin zu einer offenen Plattform ist die vorausschauende Reaktion auf einen zunehmend einheitlichen und hart umkämpften Markt mit kurzen Innovationszyklen, der voraussetzt, dass Zahlungsdienstleister umgehend auf die sich verändernden Anforderungen ihrer global ausgerichteten Händler reagieren können.

Auf Grundlage der offenen Plattforttechnologie können Entwickler - inklusive unterstützender Hilfestellung via interaktiver Online-Tutorials - ihre eigenen Apps und Funktionen entwickeln und direkt in die PAY.ON Plattform integrieren. Die umfassende Dokumentation zur API wird als White-Label bereitgestellt, die es PAY.ON Partnern und deren Onlinehändlern ermöglicht, in Echtzeit Payment-Formulare selbst zu integrieren, zu testen und an ihre eigenen Anforderungen anzupassen.

Markus Rinderer, CEO und Gründer von PAY.ON, sagt: "Der durch die Konsolidierung des Payment-Marktes steigende Wettbewerbsdruck erfordert es heute, Innovationen und Kostensenkungen parallel umzusetzen. Mit unserer Open Payment Plattform stellen wir unseren weltweiten Kunden und Partnern die erforderliche Technologie bereit, um ihre Marktposition zu behaupten und weiter auszubauen."

PAY.ON stellt seine neue Open Payment Plattform auf der "Merchant Payments Ecosystem" (MPE) offiziell vor. Die Fachkonferenz findet vom 17. - 19. Februar 2015 in Berlin statt.

Pressekontakt

PAY.ON AG

Herr Christopher Taine
Grillparzerstr. 18
81675 München

payon.com
press@payon.com

Firmenkontakt

PAY.ON AG

Herr Christopher Taine
Grillparzerstr. 18
81675 München

payon.com
press@payon.com

PAY.ON stellt seine globalen Payment-Gateway-Lösungen als White-Label für PSPs, ISOs, Acquirer, ISVs und VARs bereit, die es ihnen ermöglichen, ihre Zahlungsabwicklung vollständig auszulagern oder eine Gateway-to-Gateway-Lösung zu integrieren. Das Core-Payment-Gateway bietet grenzübergreifende Zahlungsabwicklung, PCI-konformes Händler-Onboarding sowie den Zugang zu mehr als 300 systemrelevanten internationalen, nationalen und lokalen Acquirern, alternativen Bezahlarten und weiteren Payment Providern. Die modular einsetzbaren Lösungen erfüllen jede Anforderung Payment spezifischer Business Cases - inklusive der effizientesten Tools zur Betrugsprävention, für Monitoring und Reporting und allen weiteren Payment relevanten Business Services. PAY.ON ermöglicht es so Payment Providern weltweit, ihre internationalen Umsätze schneller als üblich zu steigern, gleichzeitig Kosten und Risiken zu senken wie auch ihre Expansion in neue Märkte zu beschleunigen.

Die PAY.ON AG hat ihren Hauptsitz in München und unterhält Tochtergesellschaften und Niederlassungen in New York, Hongkong, Salzburg, Manila, London, Paris, Moskau, Umeå und Sydney.

Mehr Informationen auf www.payon.com.

Anlage: Bild

